



Heute habe ich es begriffen - ich habe einen Ausserirdischen geschaffen...

Ich erziehe 3 Kinder. Es ist zwar nicht einfach, aber ich und meine Frau bemühen uns, weil wir Kinder gern haben und weil wir sie gerne machen. Es macht uns einfach Spass. Wir beschäftigen uns mit ihnen, so gut wir nur können, so wie fast jedes andere Elternteil auch. Wir schleppen sie ständig zu irgendwelchen Ausflügen mit, spielen mit ihnen Tisch- und andere Spiele, lernen mit ihnen, bringen sie zur Musik und zum Sport, trotz ihrer Abneigung. Und Fernsehen schalten wir fast nie an.

"Sei anständig, teile, sei nett, erledige deine Pflichten, lerne gut..." sie kennen es, was wir alles von den armen Kindern verlangen.

Bei uns ist aber etwas seltsames passiert. Unsere achtjährige Tochter hat unsere Ratschläge beherzigt, und hält sie peinlich ein.

Toll, sagen Sie, ein gut erzogenes Kind... aber... unsere Tochter macht es eben gründlich.

Sie wurde zum Vorbildskind.

Am Abend weint sie, weil sie nicht weiss, ob sie das Gedicht ausreichend genug gelernt hat, oder ob ihre Hausaufgaben schön genug geschrieben sind und ohne Fehler sind. Sie will nicht in die Schule gehen, weil sie befürchtet, sie könne die furchtbare Note Zwei bekommen... Manchmal geht mir das auf die Nerven, so ein erzogenes Kind zu haben.

"Komm ich kaufe dir zur Belohnung ein Eis, " will ich ihr eine Freude machen, weil sie, um Gottes Willen, schon wieder etwas gut gemacht hat.

"Ich will aber nicht. Ich will nichts. Wir kaufen lieber Kleidung für den kleinen Bruder, " verschlägt sie mir die Sprache.

Ich sehe sie wie ein Beamte die Arbeit ansehen würde, kann aber nichts dagegen tun. Sie nervt.

Die einzige Belohnung, die sie akzeptiert, ist das Ansehen von BBC Naturdokumenten im Fernsehen. Ich gebe zu, es ist seltsam, aber es ist eben so. Wir haben ein erzogenes Kind.

Sie teilt mit den anderen Schulkindern das Geld, das sie zum Schockoladekauf bekommen hat. Sie will das Geld nie wieder zurück, es ist doch anständig, zu teilen.

"Du musst auch manchmal egoistisch sein, weißt du? Manchmal musst du nur auf dich selbst denken, " versuche ich sie zu überzeugen.

Sie versteht nicht. Ich ärgere mich. Was haben wir erzogen, was haben wir da...

Gestern kam sie von der Schule nach Hause zurück und hatte Krokodilstränen im Gesicht. Wir haben gefragt, was passiert sei, aber sie lehnte die Kommunikation ab. Sie durchfeuchtete mit ihren Tränen mehrere Taschentücher und ihr Lieblingsmatteheft.

Als sie sich ein wenig beruhigt hatte, sah sie mich vorwurfsvoll an und sagte: "die Mädels haben mich ausgelacht, ich wusste nicht, was Hanah Monatana ist."

"Neue Kartoffelsorte?" übte ich den elterlichen Selbstmord.

Gelungen.

Frau hat mir gesagt, ich bin ein Ochse.

Kind heut immer noch.

Im Internet habe ich später herausgefunden, dass es ein Mädchen ist, das in irgendwelcher Serie lebt.

Und von der Tochter habe ich erfahren, das dies nur ein Tropfen im Meer unserer Ungerechtigkeiten ist. Und dass sie kein Handy hat, PC und Playstation, und das wir keinen Kabelanschluß haben, und dass heutzutage die Kinder nicht mehr nach draussen gehen, so wie wir sie immer zwingen, dass sie heute alle DVD's kucken und Fernseher und blue-Etwas.

Und wenn ich denke, dass ich kein Freak bin, dann täusche ich mich, und dass sie die Kinder auslachen und mich auch.

Wir wollten ein anständiges, geschicktes Kind erziehen, ein prima Mädchen.

Doch heute habe ich begriffen, wir haben einen Ausserirdischen geschaffen...